



BioNTech beruft Annemarie Hanekamp als Chief Commercial Officer in den Vorstand

März 20, 2024

Mainz, Deutschland, 20. März 2024 (GLOBE NEWSWIRE) – [BioNTech SE](#) (Nasdaq: BNTX, „BioNTech“ oder „das Unternehmen“) gab heute bekannt, dass der Aufsichtsrat Annemarie Hanekamp mit Wirkung zum 1. Juli 2024 als Chief Commercial Officer in den Vorstand beruft. Sie wechselt von der Novartis AG („Novartis“) zu BioNTech und tritt die [Nachfolge von Sean Marett](#) in der Funktion als Chief Commercial Officer an.

Annemarie Hanekamp ist eine erfahrene Führungskraft im pharmazeutischen Sektor mit Expertise in den Bereichen Vertrieb, Marketing und Marktzugang sowie bei der Entwicklung von patientenorientierten Kommerzialisierungsstrategien für innovative Onkologieprodukte. In ihrer neuen Funktion wird sie die globale Kommerzialisierungsstrategie vorantreiben und umsetzen, um das volle Potenzial von BioNTech als vertikal integriertes biopharmazeutisches Unternehmen nutzen zu können. Annemarie Hanekamp wird für den Aufbau eines globalen Vertriebsteams verantwortlich sein, um die für 2026 geplante Markteinführung des ersten Onkologieprodukts von BioNTech vorzubereiten. Dieses Team wird sich ebenfalls auf die Kommerzialisierung der Produktkandidaten des Unternehmens fokussieren, für die in den kommenden Jahren Zulassungen angestrebt werden. Bis zum Jahr 2030 will BioNTech insgesamt zehn mögliche Indikationszulassungen erreicht haben.

„Annemarie Hanekamp ist eine versierte Führungspersönlichkeit mit einer Bilanz von mehr als einem Dutzend erfolgreicher Produkteinführungen. Dazu gehören auch Markteintritte von Produkten gegen solide Tumore in mehreren für BioNTech relevanten Indikationen wie Lungen- und Brustkrebs, gastrointestinale Tumore sowie Prostata- und Blasenkrebs“, sagte **Helmut Jeggle, Aufsichtsratsvorsitzender von BioNTech**. „Sie bringt eine tiefgreifende Expertise in der Kommerzialisierung onkologischer Produkte in den USA wie auch in europäischen Kernmärkten mit. Darüber hinaus hat Annemarie Hanekamp in ihrer vorherigen Position die Organisation in einem beschleunigten Zeitplan auf eine Produkteinführung vorbereitet, weshalb sie ebenfalls hervorragend zu BioNTech passt. Das Unternehmen befindet sich nun in einer einmaligen Ausgangslage, um seine Erfolgsgeschichte fortzusetzen und sich zu einem Unternehmen mit einer Reihe von zugelassenen Produkten zu entwickeln. Wir freuen uns darauf, Annemarie Hanekamp im Vorstand willkommen zu heißen und gemeinsam daran zu arbeiten, Therapiemöglichkeiten für Patientinnen und Patienten wie die behandelnden Ärztinnen und Ärzte zu verbessern.“

„BioNTech hat in den vergangenen 15 Jahren beeindruckende Fortschritte dabei erzielt, innovative Therapien aus dem wissenschaftlichen Umfeld in die Praxis zu entwickeln. Ich bin davon überzeugt, dass auf den COVID-19-Impfstoff als erstes zugelassenes Produkt in den nächsten Jahren viele weitere folgen werden“, sagte **Annemarie Hanekamp, designierte Chief Commercial Officer von BioNTech**. „Im Zuge meiner beruflichen Laufbahn habe ich aus erster Hand erfahren, wie wichtig neue Krebstherapien sind, um den ungedeckten medizinischen Bedarf für Patientinnen und Patienten weltweit zu adressieren. Die Vision des Gründungsteams und das Potenzial der Pipeline bieten BioNTech die einmalige Gelegenheit, ein diversifiziertes Portfolio an neuen Therapien zu etablieren, mit dem der Behandlungserfolg für Krebspatientinnen und -patienten verbessert werden könnte. Ich freue mich darauf, mit den Teams zusammenzuarbeiten, um innovative Therapien mit Kombinationspotenzial auf den Markt zu bringen, die einen Mehrwert sowohl für Patientinnen und Patienten, die Gesellschaft als auch für BioNTech und ihre Aktionärinnen und Aktionäre schaffen.“

Annemarie Hanekamp ergänzt BioNTech mit umfangreicher strategischer und operativer Expertise. Sie hat mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Gesundheitsbranche, darunter 15 Jahre in Vertriebsfunktionen in unterschiedlichen Unternehmen von Biotechnologie-Start-ups bis zu großen Pharma-Unternehmen. Dabei hat sie in einer Vielzahl von Funktionen erfolgreich einen erheblichen Wertbeitrag geleistet: Bei Novartis führte sie die US-amerikanischen und globalen Teams durch eine Transformationsphase samt operativer Herausforderungen, nachdem das neue Prostatakrebs-Medikament des Unternehmens eine außergewöhnlich hohe Marktakzeptanz erfuhr. Außerdem war sie nach einer unternehmensweiten Umstrukturierung für den Aufbau einer neuen globalen Onkologieorganisation verantwortlich. Bei Bristol-Myers Squibb Co. spielte sie eine entscheidende Rolle dabei, die Strategie für das US-amerikanische Onkologieportfolio des Unternehmens zu entwickeln, die zu einem beträchtlichen und nachhaltigen Wachstum einschließlich eines erweiterten Marktzugangs und der Zulassung neuer Produkte führte.

Annemarie Hanekamp ist niederländische Staatsbürgerin und hat einen Abschluss in Biomedizin sowie Unternehmensführung.

Über BioNTech

Biopharmaceutical New Technologies (BioNTech) ist ein globales innovatives Immuntherapie-Unternehmen, das bei der Entwicklung von Therapien gegen Krebs und andere schwere Erkrankungen Pionierarbeit leistet. Das Unternehmen kombiniert eine Vielzahl an modernen therapeutischen Plattformen und Bioinformatik-Tools, um die Entwicklung neuartiger Biopharmazeutika rasch voranzutreiben. Das diversifizierte Portfolio an onkologischen Produktkandidaten umfasst individualisierte Therapien sowie off-the-shelf-Medikamente auf mRNA-Basis, innovative chimäre Antigenrezeptor (CAR)-T-Zellen, verschiedene proteinbasierte Therapeutika, darunter bispezifische Immuncheckpoint-Modulatoren, zielgerichtete Krebsantikörper und Antikörper-Wirkstoff-Konjugate sowie niedermolekulare Wirkstoffe. Auf Basis seiner umfassenden Expertise bei der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen und unternehmenseigener Herstellungskapazitäten entwickelt BioNTech neben seiner vielfältigen Onkologie-Pipeline gemeinsam mit Kollaborationspartnern verschiedene mRNA-Impfstoffkandidaten für eine Reihe von Infektionskrankheiten. BioNTech arbeitet Seite an Seite mit weltweit renommierten und spezialisierten Kollaborationspartnern aus der pharmazeutischen Industrie, darunter Biotheus, DualityBio, Fosun Pharma, Genentech (ein Unternehmen der Roche Gruppe), Genevant, Genmab, OncoC4, Pfizer und Regeneron.

Weitere Information finden Sie unter: www.BioNTech.de.

Zukunftsgerichtete Aussagen von BioNTech

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen im Rahmen des angepassten Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich, aber nicht begrenzt auf ausdrückliche oder implizite Aussagen bezogen auf: erwartete Veränderungen in der Geschäftsführung von BioNTech und die potenziellen Vorteile der von BioNTech eingestellten Führungskräfte; BioNTechs Forschungs- und Entwicklungsprogramme; BioNTechs Fokus auf den Aufbau kommerzieller Kapazitäten für potenzielle Markteinführungen; und die Erwartungen von BioNTech in Bezug auf den Zeitpunkt sowie die Fähigkeit, behördliche Zulassungen für solche Produktkandidaten zu erhalten und aufrechtzuerhalten, und die geplante Bereitschaft der Organisation für derartige Einführungen. In manchen Fällen können die zukunftsgerichteten Aussagen durch Verwendung von Begriffen wie „wird“, „kann“, „sollte“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „plant“, „zielt ab“, „antizipiert“, „schätzt“, „glaubt“, „prognostiziert“, „potenziell“, „setzt fort“ oder die negative Form dieser Begriffe oder einer anderen vergleichbaren Terminologie identifiziert werden, allerdings müssen nicht alle zukunftsgerichteten Aussagen diese Wörter enthalten. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung sind weder

Versprechen noch Garantien und sollten nicht als solche angesehen werden, da sie einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von BioNTech liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Diese Risiken und Ungewissheiten beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: Gespräche mit Zulassungsbehörden über den Zeitplan und die Anforderungen an zusätzliche klinische Studien; die Fähigkeit, vergleichbare klinische Ergebnisse in zukünftigen klinischen Studien zu erzielen; der Wettbewerb bezogen auf BioNTechs Produktkandidaten, einschließlich solcher mit anderen Wirkmechanismen und anderen Herstellungs- und Vertriebsbedingungen, basierend unter anderem auf Wirksamkeit, Kosten, Lager- und Lieferbedingungen, die Breite der zugelassenen Anwendung, Nebenwirkungsprofil und Beständigkeit der Immunantwort; den Zeitpunkt und BioNTechs Fähigkeit, behördliche Zulassungen für Produktkandidaten zu erhalten und aufrechtzuerhalten; die Fähigkeit von BioNTech und ihren Vertragspartnern, die notwendigen Energieressourcen zu verwalten und zu beschaffen; BioNTechs Fähigkeit, Forschungsmöglichkeiten zu erkennen und Prüfpräparate zu identifizieren und zu entwickeln; die Fähigkeit und Bereitschaft von BioNTechs Kollaborationspartnern, die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten in Bezug auf BioNTechs Produktkandidaten und Prüfpräparate fortzusetzen; die Fähigkeit BioNTechs und die von BioNTechs Kollaborationspartnern, BioNTechs Produktkandidaten zu kommerzialisieren und zu vermarkten und, falls sie zugelassen werden; BioNTechs Fähigkeit, die Entwicklung und Expansion des Unternehmens zu steuern; regulatorische Entwicklungen in den USA und anderen Ländern; BioNTechs Fähigkeit, ihre Produktionskapazitäten effektiv zu skalieren und Produktkandidaten herzustellen; und andere Faktoren, die BioNTech derzeit nicht bekannt sind.

Den Leserinnen und Lesern wird empfohlen, die Risiken und Unsicherheiten unter „Risk Factors“ in BioNTechs Bericht (Form 6-K) für das am 30. September 2023 endende Quartal und in den darauffolgend bei der SEC eingereichten Dokumenten zu lesen. Sie sind auf der Website der SEC unter www.sec.gov verfügbar. Außerhalb rechtlicher Verpflichtungen übernimmt BioNTech keinerlei Verpflichtung, solche in die Zukunft gerichteten Aussagen nach dem Datum dieser Pressemitteilung zu aktualisieren, um sie an die tatsächlichen Ergebnisse oder Änderungen der Erwartungen anzupassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Erwartungen von BioNTech und gelten nur zum jetzigen Zeitpunkt.

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung der englischsprachigen Pressemitteilung. Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Version hat ausschließlich die englische Fassung Gültigkeit.

KONTAKTE

Investoranfragen

Dr. Victoria Meissner

+1 617 528 8293

Investors@biontech.de

Mediananfragen

Jasmina Alatovic

+49 (0)6131 9084 1513

Media@biontech.de